



Jugendleiter und Präsidententreffen vom 11. April 2026 in der Schiessanlage von Egg

Ein erfolgreiches Schiessen unter Jugendleitern und Präsidenten konnten wir bei frühlingshaften Temperaturen bestreiten.

Durch die zügige Auswertung der Scheiben von Heinz Müller, waren die Resultate schon vor dem Mittagessen ermittelt worden und konnten das fein zubereitete Mittagessen von Sebastian in vollen Zügen geniessen. Auch die feine Fruchtcreme rundete das Ganze ab. Herzlichen Dank der Küchenmannschaft vom ASV Egg.

An der anschliessenden Tagung haben wir alle wichtigen Punkte, die an der Obmänner Fachtagung vom 28.02.26 abgehandelt wurden, präsentiert.

Folgende Meinungen haben sich ergeben:

Zu Ersatzwettkämpfen in den Zwischenjahren von Eidgenössischen Schützenfesten wurde als gut empfunden, kamen aber keine Vorschläge von Wettkampfartern.

Den Pin-Ersatz beim Nachwuchstreffen 30m mit dem Mikrofasertuch und dem Stirnband finden sie auch einen guten Ersatz.

Die Reduzierung der Stoffabzeichen für absolvierte Jahreskurse, konnte nicht akzeptiert werden. Es sei doch ein guter Ansporn und Ziel, diese Auszeichnungen zu erreichen. An der Art der Auszeichnungen wollten sie nicht festhalten. Wenn nämlich ein Stoffabzeichen an ein Kleidungsstück angebracht wurde, gehen diese beim Wechsel in eine grössere Kleidung wieder verloren.

Die ähnliche Frage stellten wir betreffend Lorbeerzweig-Abgabe beim Verbandsstich. Sie wollten an diesem Brauch doch eher festhalten.

Auch die Änderung bei der Medaillenabgabe an der Kantonalmeisterschaft im 10m, waren sie abgeneigt, auf einen Ersatz zu gehen. Es sei für die Jugend eine Ehre, eine Medaille umgehängt zu bekommen. Ein Foto in einer Regionalzeitung sei doch ehrenvoll mit einer Medaille um den Hals.

Das Auffüllen der 10m Mannschaftsmeisterschaft mit U17 stehend aufgelegte, wurde als gut empfunden.

Die Möglichkeit, das Kursabschlusschiessen dezentral an 2 oder 3 Standorten und separat die Mannschaftsmeisterschaft durchzuführen, sei nicht sinnvoll. Das Finden von geeigneten Daten und Schiessständen, sei sehr aufwändig. Die jetzige Durchführungsart sei finanziell und zeitlich doch die Beste und allseits bekannt.

Hier noch die Erläuterungen von Peter Wohlgensinger betreffend Änderungen der Prämienauszahlungen vom ZKS. Das ZKS wolle die normalen Jungschützenkurse nach Bestätigung von den Anwesenheitskontrollen nicht mehr vergüten, korrespondierend wie Trainingsabende bei einem Fussballclub. Das heisst, sie würden Trainingszusammenzüge mit benachbarten Vereinen unterstützen, wie auch Trainingslager oder Trainingsweekends. Details sind hingegen noch nicht verfügbar. Wir müssen uns jetzt Gedanken machen, welche Zusammenzüge wir in Betracht ziehen könnten.

Am Ende der Tagung konnten wir noch die Resultate vom Wettkampf unter allen beteiligten bekanntgeben und ein Stück Chilikäse verabreichen. (Rangliste angehängt)

Herzlichen Dank dem ASV Egg für die Bereitschaft, die ganze Infrastruktur ihrer Schiessanlage zur Verfügung zu stellen.

Ende der Veranstaltung 14.30 Uhr

Hittnau, 13. April 2026

Markus Wüest

Rangliste

1	Müller	Heinz	1959	Egg	92	96	188
2	Wüest	Markus	1960	Turbenthal	97	91	188
3	Bodmer	Urs		Ried/Gibswil	95	90	185
4	Fankhauser	Andy	1977	Horgen	89	94	183
5	Gohl	Bruno	1963	Helvetia Neuhausen	93	87	180
6	Burlet	Roger	1989	Egg	89	88	177
7	Wohlgensinger	Peter	1968	Bisikon	87	88	175
8	Fontana	Christian	1990	Andelfingen	85	85	170
9	Manser	Erich	1944	Ottikon	86	82	168
10	Siffert	Toni		Horgen	88	79	167
11	Geitner	Philipp	1989	Turbenthal	74	77	151